Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 8 (1899)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

meterheft herhalten (notabene nur zur Fahrt, nicht etwa auch bei der Schneiderin); die einzige Schattenseite ist der noch immerhin zu hohe Preis. Mk. 39. — zweite Klasse ist zu viel; würde dieser, was wahrscheinlich nur eine Frage der Zeit ist, auf etwa Mk. 30. — herabgesetzt, dann könnte man dieses Heftchen das Ideal-Billet nennen. Soviel ich weiss — allerdings nicht aus offizieller Quelle — soll auch das finanzielle Resultat ein sehr befriedigendes sein. Es wäre interessant, wenn sich auch aus Eisenbahnfachkreisen Stimmen vernehmen liessen. *Ch. St.*

Kleine Chronik.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 15. August 6975.

Dolderbahn. Der Monat Juli zeigt eine Personenziffer von 27,063 gegenüber 16,899 im Vorjahre.

Gurten bei Bern. Im sog. Chuzengut lässt die Firma Fritz Marti in Winterthur ein Hotel erstellen.

Appenzellerbahn. Der Personenverkehr zeigt im Juli eine Reisendenzahl von 47,600 Personen (1898: 44,251).

Elektrische Bahn Stansstadt-Engelberg. Im Juli wurden 28,630 Personen befördert gegen 18,250 im Juni.

Jungfraubahn. Nach dem Frankfurter „Aktionär" beabsichtigt die Wengernalpbahn eine Fusion mit der Jungfraubahn.

Kissingen. Das Hotel Sanner wurde zum Preise von 655,000 Mark an Herrn L. Hitzelsperger in München verkauft. Uebernahme am 1. Jan. 1900.

Wengernalpbahn. Der Personenverkehr zeigt im Juli eine Reisendenzahl von 26,000 Personen (1898: 22,628).

Appenzell. In Innerrhoden strebt man eine elektrische Bahn von Gais über Appenzell nach Seealp an, für welche die kantonale Konzession bereits erteilt sein soll.

München. Hier wurde ein neues grosses Hotel am Maximilianusplatz erbaut, das den Namen Russischer Hof erhielt. Eigentümer ist der Baumeister Herr Rudolf Schratz.

Vitznau-Rigibahn. Am 11. August wurden von Vitznau nach Rigi-Kulm 1080 und von Rigi-Kulm nach Vitznau 1004, zusammen 2084 Personen befördert.

Zürich. Die Fremdenfrequenz in den Gasthöfen Zürichs pro Juni stellt sich auf 32,139, gegenüber 28,716 Personen im gleichen Monat des Vorjahres.

Baden-Baden. Das Hotel „Holländer Hof" wurde durch Neubau bedeutend vergrössert, sodass dasselbe allein nach dem Parke gelegene 40 Salons und Schlafzimmer, Lese- und Restaurationssäle besitzt.

Glarus. Die Firma M. Brunner-Legler, Besitzer der Hotels Raben und Glarnerhof und Pension Klönthal ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaberin genannter Hotels ist nunmehr Frau Witwe Magdalena Brunner-Legler. *(Sch. H.-A.-Bl.)*

Karlsruhe. Das Hotel zum Erbprinz ist für 425,000 Mark an eine Frankfurter Hotel-Gesellschaft verkauft worden. Am 1. Oktober soll mit dem Abbruch begonnen und an der Stelle ein erstklassiges Hotel mit grossem Café-Restaurant errichtet werden.

Frequenz ausländischer Kurorte. Abbazia 13,316, Baden-Baden 44,370, Baden bei Wien 17,381, Ems m. P. 15,997, Franzensbad 6546, Gastein 5236, Herkulesbad 5950, Homburg 6636, Karlsbad 40,506, Kreuznach 5403, Marienbad 17,203, Teplitz-Schönau 4243, Vöslau 4348, Wiesbaden 83,357.

Frutigen. Herr Dettelbach lässt gegenwärtig ein gegenüber seinem Hotel Bellevue erworbenes Haus als Dependance umbauen, dasselbe wird in gefälligem Châletstyl errichtet, ca. 40 Betten erhalten und mit nächstem Sommer bewohnt werden können. Später wird auch das Hotel Bellevue selbst umgebaut und vergrössert werden.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 29. Juli bis 4. Aug. 1899: Deutsche 621, Engländer 378, Schweizer 473, Holländer 86, Franzosen 89, Belgier 19, Russen 52, Oesterreicher 49, Amerikaner 21, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 65, Dänen, Schweden, Norwegen 12, Angehörige anderer Nationalitäten 18. Total 1901. Darunter waren 698 Passanten.

Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rang de Lausanne, du 11 au 17 juillet: Suisse 385; Angleterre 218; France 277; Allemagne 242; Amérique 68; Russie 22; Danemark 6; Pays-Bas 21; Belgique 18; Italie 11; Autriche 21; Turquie 6; Espagne, Afrique 5. — Total 1300.

Adelboden. Dieser schnell aufblühende Kurort steht auf dem Punkte, sich wesentlich zu erweitern. Gegenwärtig ist dort ein neues Hotel im Bau begriffen, ebenso sieht Herr Reichen vom Kurhaus den Bau einer grösseren Dependance für nächsten Winter vor, mit Eröffnung auf die Saison 1900 und Herr Gurtner plant eine wesentliche Erweiterung und Verschönerung seines Hotels „Wildstrubel". einesteils durch Umbau des bestehenden Hauses, anderseits durch Errichtung eines neuen Anbaues am rechten Flügel.

Wegweiser durch die schönsten Gegenden des Kantons Bern. (Mitteilung vom Sekretariat des Oberl. Verkehrsvereins). Im vergangenen Mai hat der Grosse Rat des Kantons Bern den Verkehrsvereinen Bern, Biel und Oberland an die auf Fr. 45,000 veranschlagten Erstellungskosten einer Schrift zur Hebung des Fremdenverkehrs eine Subvention von Fr. 15,000 bewilligt. Die Vorarbeiten zur Herausgabe dieses Werkchens wurden in den letzten Tagen in Angriff genommen. Mit denselben ist eine von der Regierung ernannte Redaktionskommission betraut worden, welche wie folgt zusammengesetzt ist: Präsidium Herr Regierungsrat von Steiger, Direktor des Innern; Herren H. Studer, Direktor der Oberland-Bahnen, Interlaken und A. Mützenberg, Fürsprech, Spiez, vom Oberl. Verkehrsverein; Herren Ochsenbein und Sekretär Thormann vom Verkehrsverein Bern; Herr Dr. Mory, Verkehrsverein Thun und Herr Bachschmied, Verkehrsverein Biel. Als Sekretär der Kommission wurde Herr Hartmann, Oberl. Verkehrsverein, ernannt.

In der ersten Sitzung der Kommission, welche dieser Tage im Stift in Bern stattfand, ist man betr. der wichtigsten Momente sonlüssig geworden. Demgemäss soll eine Broschüre in einer Auflage von 200,000 bis 300,000 Exemplaren herausgegeben werden, die einen ebenso reichen, als künstlerischen Bilder-Schmuck erhält. Zwölf Ansichten erscheinen koloriert, etwa dreissig in stimmungsvollen Farbtönen. Die Originale zu den kolorierten Ansichten werden durch schweizerische Landschafter von Ruf gemalt und in Drei- und Vierfarbendruck reproduziert. Besondere Sorgfalt ist dem Umschlag zuzuwenden, der sowohl durch das gewählte Motiv der Zeichnung, als auch durch die Farben packen soll. Der Führer ist hauptsächlich zur Verteilung im Ausland bestimmt. Mit der Redaktion wird der Sekretär der Kommission beauftragt. In einer im Laufe der nächsten Tage in Spiez stattfindenden zweiten Sitzung hofft man die noch verbleibenden Punkte zu erledigen, um dann sofort an die Verwirklichung des Projektes zu schreiten, sodass zu Beginn des nächsten Jahres mit der Verbreitung der Schrift, namentlich auch in der nordamerikanischen Union, begonnen werden kann.

Schweizer Handels- und Industrieverein.
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.

Vom Schweiz. Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim **Offiziellen Centralbureau** eingesehen resp. zur Einsichtnahme bezogen werden und zwar:

L'Union suisse du commerce et de l'industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter au **Bureau central officiel**:

1. Zirkular betr. die „Enquête zur Vorbereitung der künftigen Handelsverträge."
2. Bundesgesetz betr. den schweizerischen Zolltarif (Generaltarif).
3. Gebrauchstarif (Ausgabe 1. Januar 1899).
4. Bundesgesetz über das Zollwesen.
5. Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über das Zollwesen.
6. Verordnung über Warenabfertigung ohne Verpackung.
7. Anhang zu dieser Verordnung.
8. Regulativ über den Handelsverkehr.
9. Handelsvertrag mit Deutschland.
10. Kommerzielle Verständigung mit Frankreich.
12. Schweiz. Handelsstatistik: Vergleichungs-Publikation 1885/95.
13. Schweiz. Handelsstatistik: Jahresband 1896.
14. „ „ „ 1897.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue."**

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Seid. Bastrobe Fr. 16.50

bis 77.50 per Stoff zu kompleter Robe — Tussors und Shantungs

sowie **schwarze, weisse** und **farbige Henneberg-Seide** von **95 Cts.** bis **Fr. 28.50** per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.).

Seiden-Damaste	v. Fr. 1.40—22.50	**Ball-Seide**	v. 95 Cts.—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16.50—77.80	**Seiden-Grenadines**	„ Fr. 1.35—14.85
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ 1.20— 6.55	**Seiden-Bengalines**	„ „ 2.15—11.60

per Meter. **Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Prinocesse, Moscovite, Marcellines,** seidene **Steppdecken-** und **Fahnenstoffe** etc. etc. **franko ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

J. F. Zickwolff Basel, Steinenbachgässlein 28 **Telephon 2418.** Telegramm-Adresse: **Zickwolff Basel.** Garantiert reingehaltene **Rhein-, Nahe- u. Moselweine** Preislisten und Proben auf Verlangen.

A vendre ou à louer
à **long terme** le
Grand Hôtel de Sion
à **Sion** (Valais)
pour raisons de famille. Cet hôtel, construit avec toutes les exigences modernes, jouissant d'une bonne clientèle, a un bon avenir assuré. 110
Pour plus amples renseignements, et pour traiter, s'adresser à **Jean Anzévui père,** au **Grand Hôtel d'Evolène.**

Infolge Todes des Eigenthümers ist das altrenommierte
Bad Hotel zum Ochsen in Baden
mit **Dependance, grosser Parkanlage** und **Reben** (Goldwand und Wettingen) 117
zu verkaufen.
Nähere mündliche Auskunft erteilen **Rich. Diebolds Erben.**

Singer's „Milkta" Grahambrod
ist ärztlich anerkannt als das gesündeste und kräftigste Brod für **Magenleidende** und **Rekonvaleszenten.** (Gesetzlich geschützt.) 37 ZagB349
Lieferant von Spitälern, Hotels und Luftkurorten.
Es empfiehlt sich höflichst
Singer's Feinbäckerei,
Fischmarkt 12 × **BASEL** × Klarastrasse 13.
Export. **Export.**

Beteiligung oder Vertrauensstelle.
Ein mit der kommerz. Leitung im Hotelbetrieb und mit der deutschen, französichen und englischen Sprache nnd Korrespondenz gründlich vertrauter Deutschschweizer, gesetzten Alters, sucht sich an einem soliden und gut geführten Unternehmen mit ca. 25 Mille activ zu beteiligen, oder in grösserem Etablissement Vertrauensstelle als Kassier-Bureauchef zu besetzen.
Offerten sub Chiffre **H 129 R** an die Expedition ds. Blattes.

English Plumbing & Sanitary Works
THOS LOWE Assoc. San. Inst. & SONS
Ingénieurs sanitaires
Cannes (France) 7, rue des Roses — **St-Moritz-les Bains** (Suisse) Hôtel Central — **Nice** (France) 22, Boulᵈ Raimbaldi
Pour tous renseignements pour la SUISSE veuillez vous adresser à l'**Hôtel Central, St-Moritz-les Bains.** 2206

Zu verkaufen.
An gut frequentiertem Fremdenplatze des Berneroberlandes ein
fein eingerichtetes, sehr gut gehendes Hotel
mit grossem Garten, inclusive Inventar billigst unter günstigsten Bedingungen. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 123 R.**

Feinste
Bordeaux und Burgunder Weine
J. Calvet & Cie
Bordeaux, Beaune, Jonzac-Cognac.
Monopol für die Schweiz:
Albert Baechler jr., in Kreuzlingen.

TORIL
Schutzmarke.
Fleisch-Extract
übertrifft an Nährkraft und Wohlgeschmack die Liebig'schen Extracte und ist in allen besseren Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen zu haben
General-Vertrieb: Alfred Joël, Zürich.

Pour Hôteliers.
A remettre à **Genève,** cause de prompt départ imprévu, **un bon hôtel, au bord du lac,** 28 chambres, salon, fumoir, chambre de bains, ascenseurs. Nombreuse et riche clientèle toute l'année. Facilité de payement.
S'adresser à M. **Oechslin, Agence commerciale, Quai des Bergues 21.** 125

Zu verkaufen oder zu verpachten
in schönster Lage der Stadt Genf, eine grosse
Crêmerie-Confiserie
wo täglich 100—150 Thee's, Kaffee, Chocolat sowie Déjeuners, Luncheons und Diners serviert werden. Gewinn sicher. Sehr günstig für Chefs, Pâtissiers, Oberkellner oder einzelne Damen.
Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 114 R.**

Für Hotel-Bibliotheken.
Die 2. Lieferung meines Reisewerkes:
„Kreuz und quer durch den Kanton Bern"
ist erschienen und an alle Abonnenten versandt worden. Die 3. Lieferung erscheint anfangs nächster Woche.
An die Empfänger der 1. Lieferung, die bis anhin dieselbe nicht refüsiert haben, erlaube ich mir **Lieferung 2 mit Nachnahme** des Subskriptionspreises in Fr. 5 für Lieferung 1—7 zu senden. Es soll damit Niemanden ein Zwang angethan, mir aber die Möglichkeit verschafft werden, die Auflage der folgenden Lieferungen festzustellen. Wer die Nachnahme refüsiert, **ist dringend ersucht, auch die Lieferung 1 zurückzusenden.**
Ich benütze den Anlass, einige Urteile der Presse zur Kenntnis zu bringen:
„Kreuz und quer durch den Kanton Bern und angrenzende Kantone. Reiseschilderungen und Momentaufnahmen" heisst der Titel einer soeben im Verlag des Herrn Körber erschienenen Publikation unseres beliebten Redaktors Herrn C. H. Mann. Vielen unserer Leser werden die meisten dieser mit vorzüglicher Treue und Humor geschriebenen Reiseschilderungen, welche im Laufe der letzten Jahre im Bernischen Fremdenblatt erschienen sind, in bester Erinnerung geblieben sein, und sie werden es mit uns begrüssen, dass alle diese Ausflüge nun zu einem Bande vereint, erhältlich sein werden. Für den Ausflügler wird diese Publikation ein vorzügliches Vademecum bilden, aus dem sich immer wieder neue Ausflüge und Reiseziele herausfinden lassen. Herr Mann ist ein Naturfreund und Kenner seines Vaterlandes, der seine Wanderungen bis in die entlegendsten Winkel unseres Kantons ausgedehnt hat; nehmen wir uns ihn zum Führer und durchschweifen wir die schönen Gelände und Dörfer, welche in der vorliegenden Broschüre so trefflich geschildert sind."
„Berner Fremdenblatt".
Wir möchten hiermit alle Leser, welche Sinn und Verständnis für einheimische, geographische Litteratur haben und namentlich auch unsere Volksbibliotheken, Hoteliers, Wirte, Lehrer, Beamte u. s. w. auf ein recht unterhaltendes und instruktives Buch aufmerksam machen, dessen 1. Lieferung soeben erschienen ist und das in sieben Lieferungen komplett sein wird, es handelt sich nämlich um das hübsche Opus:
„Kreuz und quer durch den Kanton Bern"
und angrenzende Kantone, Reiseschilderungen und Momentaufnahmen von Karl H. Mann. 128
Ein grosser Vorzug dieses Buches besteht darin, dass es nicht ein Produkt der trockenen Stubengelehrsamkeit, sondern das litterarische Resultat von zahlreichen Wanderungen ist, die der schaffensfreudige Verfasser seit einer Reihe von Jahren grösstenteils zu Fuss ausgeführt hat. Der Leser macht im Geiste diese Wanderungen mit und findet in der bescheidenen humoristisch veranlagten Person des Verfassers einen liebenswürdigen Reisekameraden und umsichtigen Freund. Deshalb wünschen wir diesem zuverlässigen und freundlichen Spazier- und Reiseführer recht zahlreichen Anschluss, d. h. recht viele Käufer und Freunde. **„Neue Berner Zeitung" Nr. 62.**
„Nachdem man die Ueberschrift gelesen, braucht es keiner weiteren Erklärung mehr über den Inhalt dieses Werkes. Was man aber aus dem Titel nicht sieht, und zwar die Hauptsache, ist die Art, wie Herr Mann seine Reiseschilderungen niederschreibt. In munterem Geplauder führt er uns thatsächlich kreuz und quer durch den ganzen Kanton Bern und zuweilen darüber hinaus. Er sieht alles, betupft alles und wird doch nie langweilig. Dabei leuchtet aus jedem Satz eine wohlthuende Gemütswärme, die auch bei Reisen im Regenwetter anhält. Wer das nicht nur äusserst unterhaltende, sondern auch sehr lehrreiche Werklein abonniert, der kommt bei der Wahl von Ausflügen sein ganzes Leben lang nie mehr in Verlegenheit.
„Bernische Bureaulistenzeitung" Nr. 15.
Bern. *Carl H. Mann.*

Prima
Restaurant zu vermieten
Per **sofort** oder **1. Oktober** ein
erstes Restaurant
in **Basel** mit **feiner Kundschaft wegen Gesundheitsrücksichten zu vermieten.** 109
Beste Gelegenheit für einen **bewährten Küchen-Chef** sich selbständig zu machen. — Gefl. Offerten unter Chiffre OZ a. d. Exped. der „Schweizer. Flieg. Blätter" in Basel.

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

MONOPOL

von

A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

Ledertuch-Tapeten

(Pat. Schweizer-Fabrikat)

O 3044 Z

sind **absolut waschbar,**
sind **absolut desinfizierbar,**
sind **solider** als Oelfarbenanstrich,
sind die **gediegendste** Wandbekleidung für Treppenhäuser, Corridore, Badezimmer, Krankenstuben.

Alleinverkaufsstelle für Zürich:

J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, **Zürich.**

GEORGE JENNINGS
INGÉNIEUR SANITAIRE
TOUJOURS A LA TÊTE DE LA PROFESSION Fondée en 1847

WATER-CLOSETS SILENCIEUX
LES MEILLEURS SYSTÈMES
MÉDAILLES D'OR EN ANGLETERRE
WATER-CLOSETS POUR DOMESTIQUES

LONDON
STANGATE
S. E.

BAIGNOIRES EN PORCELAINE
ET EN FONTE ÉMAILLÉE
TOUTE PREMIÈRE QUALITÉ
TOUS LES SYSTÈMES AMÉRICAINS

PARIS
58,
Rue Lafayette

LAVABOS EN TOUS GENRES
ANGLAIS ET AMÉRICAINS
VIDOIRS - DRAINAGE

SANITATION COMPLÈTE
HOTELS - PALAIS - CHATEAUX
PROJETS - DEVIS - CATALOGUES
SUR DEMANDE

Älteste u. grösste Wursterei Basels

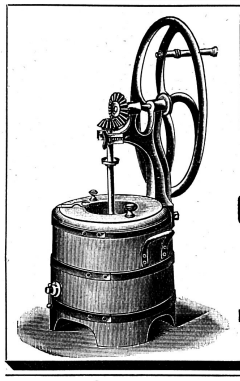
J. J. GRAUWILER-AMMANN, vormals FRITZ WEITNAUER

Versandt nach auswärts. Spezialität: *Telephon 1833.*

Feinste in- und ausländische Wurst-Waren.

2457 sowie Prima Schinken zum Kochen und Rohessen. (K. 5595 B.)

Das
Reinigen oder Färben
von
Vorhängen, Wolldecken
etc.
wird schnellstens
schön und billig besorgt.
Für Hotels extra Rabatt.
Es empfiehlt sich
C. Hummel
Chem. Waschanstalt
35 **Wädensweil.**



Eis-Maschinen
Eis-Conservatoren
Eis-Formen
Eis-Schränke
Eis-Zerkleinerungs-maschinen etc.
in reichster Auswahl
und solidester Construction
Gebrüder Schwabenland
Ludwigshafen a. Rh.

Spezialität:
Küchen-Einrichtungen
für
Hotels, Restaurants und Cafés.

Illustrierter Katalog zur Verfügung.

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

HABANA-HAUS MAX OETTINGER
Basel, St Ludwig 1/E, Zürich
FEINSTES SPEZIALGESCHÄFT FÜR HOTELS
IN
CIGARREN & CIGARETTEN

Direktor.

Tüchtiger Fachmann, 34 Jahre alt, sucht auf kommenden Winter Engagement. **Prima Referenzen** stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten an die Expedition ds. Bl. unter **H. 98 R.**

Chef de Réception-Direktor.

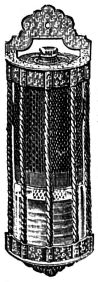
Tüchtiger Fachmann, 27 Jahre alt, **energisch,** der 3 Hauptsprachen in Wort und Schrift vollkommen mächtig, sucht auf kommenden Winter Engagement als **Chef de Réception** oder **Direktor.** Prima Referenzen von ersten Häusern stehen zu Diensten. Gefl. Offerten befördert die Expedition dies. Blattes unt. Chiffre H 64 R.

A VENDRE
par suite de décès

HOTEL-RESTAURANT

nouvellement remis à neuf, bien achalandé. — 50 chambres. —
Quartier des Champs Elysées à Paris.
S'adresser à M. **Edme Demennais, 5, Faubourg St-Honoré,** à **Paris.** 90

Plus de maladies contagieuses par l'emploi
de



l'Ozonateur.

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable

dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades, **Water-Closets,** etc.

En usage dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises. 2505

Nombreuses références.

Agent général: **Jean Wäffler,** 22 Boul^d Hélvétique, **Genève.**

---

85 **Für Rechnung der Rhätischen Bahn empfehlen wir:** (Za2095g)

Davoser See-Eis in Blöcken

I. reines Glanzeis ohne Schnee
II. Glanzeis mit Schneeeis
disponible und succesive 31. Oktober lieferbar.

Bürke & Albrecht in Zürich u. Landquart.

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
CARTE BLANCHE GOUT FRANÇAIS | SEC AMÉRICAIN | EXTRA SEC ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Gelegenheits-Kauf

Das ausnahmsweise schön gelegene Landgut **Horbach** (Zugerberg), 950 Meter ü. M., ist käuflich. Zirca 200 Jucharten Weiden, Wiesen, Wälder, grossteils als Park veranlagt. Herrenhaus, Knechtenhaus, Chalets, Stallungen, Scheunen. Fahrbare Wege zum Gute und im Gute. Sehr gutes und reichliches Wasser zu Küchen- und Trinkzwecken. Würde sich zu Kurzwecken vorzüglich eignen, daher Aerzte und Hoteliers besonders aufmerksam gemacht werden. 100

Informationen erteilt: Frau **Adelheid Page** in **Cham** (Zug).

Rollschutzwände
in vorzüglichster Ausführung
WILHELM BAUMANN, HORGEN.

H5770Z 2250

Vertreter gesucht.

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL (SUISSE)
SWISS CHAMPAGNE

DOUX — TRÈS SEC
MI-SEC — BRUT
SEC — ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Hotels

werden auf die von der feinen englischen Gesellschaft bevorzugten

Lipton Thees

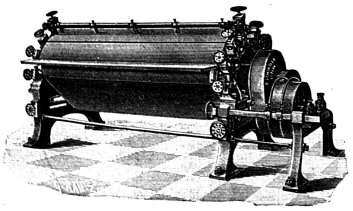
aufmerksam gemacht.
Generaldépôt für die Schweiz:
Bürke & Albrecht,
Zürich und Landquart.

122 (K 1025 Z)

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Machines à laver, Essoreuses syst. américain, Séchoirs, Calandes sécheuses.

Désinfection, Essaugeage, Coulage, Lavage, Rinçage, Azurage sans changer de machine.

Machine à laver, système Robert Schindler.

Installations de Blanchisseries modèles. 1031

Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.
Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.

Ascenceurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.
Plus de 200 installations en Suisse.

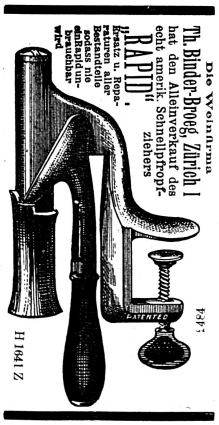
Exposition permanente des appareils à Lucerne.

Références des 1ers hôtels. → *TÉLÉPHONE.* ← *Catalogue et devis gratuits.*

Ein gut routinierter Schweizer, in grossem Sommer-Kurhaus in selbständiger Stellung, wünscht per Herbst **Saison-** bezw. **Jahres-Kondition** als

Kassier,
Chef de réception-Direktor.

Kautions- und repräsentationsfähig. Kaufm. Bildung, dopp. Buchhaltung; 4 Hauptsprachen in Wort und Schrift perfekt. Prima Ref.; militärfrei. Offerten an die Exped. dieses Blattes unter **H 82 R.**



Anglo-American

T. A. Harrison
unterm Hotel National **Zürich I** 91 Bahnhofstrasse

Linoleum.

Empfehle den Herren Gasthof-Besitzern besonders unsere bekannte Qualität III (nicht V), schöne Dessins, solide Waare, zu folgenden sehr billigen Preisen:

45 Cm.	Fr.	—.75
56 „	„	—.95
68 „	„	1.25
91 „	„	1.75
116 „	„	2.45
138 „	„	2.75
180 „	„	2.95
230 „	„	4.95
270 „	„	5.95
318 „	„	6.95
Waschtischvorlagen	„	1.75

Verlangen Sie das Linoleum-Album, welches franko zugesandt wird. 2387 K5567B

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

NACH LONDON

geht über **Strassburg-Brüssel-**

Ostende-Dover

Einzige Route | welche **drei Schnell-Dienste** täglich führt, welche einen **direkten Schnell-Dienst** mit durchgehenden Wagen **III. Kl.** führt, deren neue Dampfer so **bequem** ausgestattet sind und welche unter **Staatsverwaltung** steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London:

Einfache Fahrt (15 Tage) . I. Kl. Mk. 98.70. II. Kl. Mk. 74.70
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Mk. 150.60. II. Kl. Mk. 115.20

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

A VENDRE

l'Hôtel de Ville des six Communes à Môtiers-Travers.

Trois bâtiments: Hôtel longueur 22 m. 50, largeur 17 m. 55; rural écuries, grange, remise longueur 15 m. 75, largeur 14 m. 55. Bâtiment lessiverie. Place, arcades, jardin potager. Assurance bâtiments fr. 57,200; bail actuel fr. 2,540, non compris les salles des tribunaux. Môtiers, chef-lieu de district, préfecture, gare du régional à 50 m. environ de l'hôtel.

Vente aux enchères à l'hôtel:

Samedi, 2 septembre 1899, à 3 heures du soir.

Pour le cahier des charges, s'adresser au notaire **A. Rosselet,** à **Môtiers.**

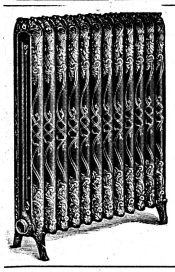
H 7425 N 95 **Comité des 6 Communes.**

Centrifugen. **Spezialität in Bügelmaschinen** Centrifugen.

mit **Gas-** oder **Dampfheizung, elastischer Pression** und **automatischem Einlassapparat** für **Hand- u. Motorbetrieb.** Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.

Maschinenfabrik **C. Seguin,** Mülhausen i. E.

Prospekt und Preisliste gratis und franko. 2372



G. Helbling & Cie.,

Zürich I

Stadelhoferplatz 18.

Central-Heizungen

aller Systeme.

Lüftungs- und Trocken-Anlagen.

Zu verkaufen!

In grosser Ortschaft, volkreicher und industrieller Gegend, das bestens frequentierte

Bahnhof-Hotel

Prachtvolle Räumlichkeiten, Zentralheizung. Wasser im Haus. Badezimmer. Elektrische Orts- und Hausbeleuchtung. Inventar neu. Sehr preiswürdig. Anzahlung nach Uebereinkunft.

Schriftliche Offerten unter Chiffre **A 3419 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** 104.

Balsthaler Closetpapier.

Wer ein **vorzügliches** u. **billiges** Closetpapier, sowohl in Paketen mit **garantierter Blattzahl,** als auch auf **perforierten** oder **unperforierten Rollen** mit **garantierter Couponzahl** à 500 oder à 1000 wünscht, achte auf **nebenstehende Fabrikmarke,** welche nebst Blatt- od. Couponzahl auf jedem Paket und jeder Rolle angebracht ist.

Muster und Bezugsquellenliste versendet das

Fabrik-Marke Gesetzl. geschützt. **Bureau der Cellulose- und Papierfabrik Balsthal in Zürich.** 951]

Institution Briod & Gubler,

1986 **Chailly** sur Lausanne.

Vorbereitung auf die Hotelier-Fachschule in Ouchy.

Referenz: Herr Direktor **Tschumi,** Hotel Beau-Rivage, **Ouchy.**

Direktion:

H. Briod, ehemal. Leiter der Fachschule und **J. H. Gubler.**

Zweiplätzige Chaisen

umwandelbar in vierplätzige Breaks, Phaetons

eidg. Patent 13284

liefern in eleganter Ausführung H 3838 Z

Gebr. Seitz, Wagenbauer, Emmishofen (Thg.)

Man verlange gefl. Prospekt. 105

Spezialität:

Feuerfeste Porzellangeschirre

zum Backen von Speisen: **Elermenagen, Gratinplatten, Casserolles etc. etc.**

Viele erste Hotels des In- und Auslandes rühmen d. unübertroffene Haltbarkeit der Geschirre, sowie die hervorragende Ausdauer der Glasur und die brillante künstlerische Ausführung der Dekoration.

Gebrüder Bauscher, Weiden (Bayern)

Spezialfabrik feinster Porzellangeschirre für Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen, Conditoreien, Heilanstalten etc.

Hohe Auszeichnungen auf allen Ausstellungen.

Alleinige Lieferanten des Norddeutschen Lloyd für dessen ca. 80 Dampfer.

Niederlage und Muster-Ausstellung bei

Herrn J. Hallensleben-Lotz

Telephon **Luzern.** *Telephon* 1618

Hupfeld's Selbstspielendes Piano

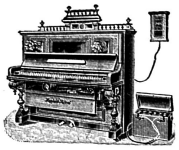
muss als das **Ideal** auf dem Gebiete der mechanischen Musikwerke bezeichnet werden. Die Wiedergabe aller Musikstücke ist auf demselben eine geradezu vollendet schöne und kann auf mechan. Wege sowohl durch Drehen einer Kurbel als auch durch Verwendung elektr. Kraft (mit Akkumulator oder Anschluss an elektr. Leitung) erfolgen. Ferner kann das Instrument wie jedes andere Piano auf den Tasten gespielt werden. **Vermittelst des Selbstspielenden Pianos ist es den Herren Wirten und Hoteliers ermöglicht, in jedem Momente eine ganz vorzügliche Tanz- und Unterhaltungsmusik zu bieten, ohne eines Spielers zu bedürfen.**

Auf Wunsch kann das Instrument auch mit Geldeinwurf geliefert werden.

Das geeignetste Musik-Instrument für **Wirtschaften, Hotels, Vergnügungsetablissements** etc. ist unstreitbar

Hupfeld's Selbstspielendes Piano.

Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.



Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.

*Spielbar vermittelst **Electricität, Kurbeldrehung** oder **mit der Hand,** wie ein gewöhnliches Piano.*

Beschreibungen und Preislisten wolle man verlangen von den **Alleinvertretern**

GEBRÜDER HUG & Cie

Zürich — Basel — St. Gallen — Luzern — Winterthur.

2529 K 488 Z

Bad- und Kur-Hotel.

Ein bedeutendes, nachweisbar rentables, best eingerichtetes und gut empfohlenes

Kur-Etablissement

mit altrenommierten Heilquellen und Umschwung ist zu den günstigsten Bedingungen an einen soliden Käufer abzugeben. Anfragen unter gegenseitiger Diskretion befördert die Expedition dieses Blattes unter **H 73 R.**

Für Hotelbesitzer!

Ein **Handwerker,** verheiratet, gesetzten Alters, in allen Branchen, wie **Möbel- und Bauschreinerei,** alle **Maler-Arbeiten, Glaser-Arbeiten, Tapezieren u. Polster-Arbeiten** praktisch bewandert, wünscht dauernde Stelle in einem Hotel. Eintritt per 1. Oktober.

Gefl. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **127.**

Hotel-Verkauf.

In einer grossen Hauptstadt der deutschen Schweiz mit Fremdenverkehr ist ein renommiertes

HOTEL

mit Restauration, Jahresgeschäft, preiswürdig zu verkaufen.

Reflektanten mit ca. Fr. 50,000.— Vermögen, wollen Offerten unter Chiffre **Z 3899 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel** senden. 119

Ing. Augusto Stigler.

Hydraulische und elektrische

Personenaufzüge.

1200 Anlagen in Europa, 60 Anlagen in der Schweiz.

Hydraulische Warenaufzüge, Hydraulische Gepäckaufzüge, Hydraulische Speiseaufzüge, Transmissionsaufzüge.

Alleinvertretung:

Geo. F. Ramel,

Maschinen-Ingenieur,

Nordstrasse 37, ZÜRICH IV.

Telegramme: **Rameleo, Zürich.** Telephon No. 1221.

Prima Referenzen.

Ausarbeitung von Projekten und Kostenvoranschlägen gratis. (M. 5019 Z)

System der Personenaufzüge für bestehende und neue Bauten.

Englisch in 2 Monaten!

„Anglia"

Handels- und Sprach-Institut

Clifton Gardens, **London W.**

Spezielles System für Hoteliers.

40 Zimmer, jeglicher Komfort, mässiges Honorar, alles inbegriffen.

Kostenfreie Besorgung von Stellen in besten Hotels in England u. London durch das mit dem Institut verbundene **Stellenvermittlungs-Bureau 17 Shaftesbury Avenue.**

33 (Zag. G. 827)

Eine 126 grossartige, praktische Erfindung ist die unter No. 97834 patentierte

Spicknadel.

Unentbehrlich für jede Küche, weil mittelst dieser Nadel jedes Fleisch nicht nur mit Speck, sondern auch mit allen Gewürzen vollständig im Innern auf die leichteste Art versehen werden kann. Die Handhabung ist einfach und von sehr grossem Vorteil. Preis **75 Cts.** Gegen Einsendung von 90 Cts. freie Zusendung.

Wiederverkäufer gesucht.

W. Krüger, Heiden (Appenzell.)

Für Hotels.

Zur Anfertigung v. „**Ansichtskarten in Lichtdruck**", nach beliebiger eingesandten Photographie 1000 Stück à **Fr. 45.** — (Musterkarte zu Diensten gratis und franko) empfiehlt sich

Huldreich Meyer, Basel

Eisengasse No. 8. 130

Hotel-Personal

männlich und weibliches, empfiehlt das **Bezirks-Bureau München,** „Genfer Verein" Thal 71. 115

C. Wolter, Thee en gros

Neuhausen am Rheinfall

empfiehlt sein gut assortiertes Lager von **rein chinesischem Thee** und **prima englischen Mischungen** der **United Kingdom Tea Company** zu gefl. Abnahme angelegentlichst.

Preise per Kilo:

Fr. 3.50, Fr. 4.50, Fr. 5.—, Fr. 6 und höher

franko inklusive Verpackung in hübschen Büchsen von 5 u. 10 Ko. netto.

Muster und Preisliste gratis und franko.

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINE

E. GIRARDET & Cie

A LA SARRAZ (VAUD)

Couvertures blanches et de couleur pour Hôtels.

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envoi d'échantillons et prix sur demande. 2284

HOTEL-VERKAUF.

Das

Hotel & Pension Florin

in **Klosters,** dem bekannten Luftkurort und Touristen-Centrum im Prättigau, 1200 Meter hoch, wird hiermit zum Verkauf ausgeschrieben.

Dasselbe enthält im Souterrain Küche, 2 Weinkeller und 2 Vorratskeller, im Parterre grosser Speisesaal und Salon, Bureau, ferner 29 Fremdenzimmer mit Raum für 42 Fremdenbetten (gegenwärtig 50 Fremde).

In einem Anbau Billardsaal und Restauration, dabei 2 grosse Gemüsegärten, ein Waschhaus mit Trockenplatz.

Dazu gehören ferner 2 ausgezeichnete Stück Wiesboden, circa 15,000 □m.; eine grosse Doppelstallung mit Holzbehälter, Magazin, 5 Dienstezimmer und einer Vorratskammer.

Das Ganze kann im Oktober abgetreten werden.

Behufs Besichtigung wende man sich an Frau *Locher* im Hotel.

Nähere Auskunft erteilt und Offerten nimmt entgegen:

118 (E1046R) *Konkursamt Davos:* **J. Jost.**

Hotel-Verkauf.

Günstige Gelegenheit für einen kaufkräftigen Hotelier oder ein Consortium.

Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre **H 124 R.**

Eisschränke und Büffets

für Restaurants

fabriziert und hat stets circa 30 Stück auf Lager

R. Hegetschwyler,

Eisschrank-Fabrik Luzern.

Reichhaltige, illustrierte Kataloge über dieselben, sowie **Wasserpressionen, Luftpumpen, Schenksäulen, Syphonhahnen, Reducier-Ventile** etc. auf Verlangen franko. 70 OF226

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer. Verlags-Druckerei, Basel.